

**KEINE EINGANGSKONTROLLE BEI  
FLÜCHTLINGSÜBERNAHMEN**

erschienen am 25. September 2015  
[Dr. Marcus Faber, Faber,  
Flüchtlinge, Flüchtlingspolitik,  
Flüchtlingsunterkünfte, Marcus Faber](#)

*...stoß schlechtes Vorbild  
Sachsen-Anhalt / Faber: Maßnahmen  
...verhältnismäßig*

(M... den Demokraten Sachsen-Anhalt kritisieren die  
C... b... Hamburger Landesregierung vor dem geplanten

Seite: 1

entlicht am 25. September 2015

Dr. Marcus Faber, Faber,  
Flüchtlinge, Flüchtlingspolitik,  
Flüchtlingsunterkünfte, Marcus Faber

Stoß schlechtes Vorbild

### 4. Anhalt / Faber: Maßnahmen

Verhältnismäßig

(März 2019) Die Grünen Demokraten Sachsen-Anhalt kritisieren die CDU-Lösung der Hamburger Landesregierung vor dem geplanten

Flüchtlinge, die in der Bundesrepublik das Land Hamburg Grundstücke und Gebäude „sicherstellen“, diese Herangehensweise darf nicht zum Vorbild für Sachsen-Anhalt werden.

Der stellv. Landesvorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt erklärt hierzu: "Heute berät die Kanzlerin erneut mit den Kanzlern der anderen Länder. Der Hamburger Senat prescht in dieser wichtigen Angelegenheit mit den beabsichtigten Maßnahmen den zur Lösung der Flüchtlingsfrage gesellschaftlichen Konsens enorm. Ich befürchte, dass unsere Bundesregierung diesem schlechten Beispiel folgen will."

Unsere Grundrechte müssen über dem Recht stehen, die Verteilung der Flüchtlinge stehen. Die Zwangsmaßnahmen stehen im Widerspruch zur freiheitlich demokratischen Grundordnung. Für die Bundesrepublik Deutschland bestehen ausreichend verfassungskonforme Möglichkeiten, die geplanten Beschlagnahmungen sind völlig unverhältnismäßig.